

09.10.2014

Hessen-Mobil will es wissen

Von [Evelyn Kreutz](#)

Gestern wurden etliche Pendler rund um Usingen angehalten. Der Grund dafür war einfach.



Junge Leute führten die Umfrage durch. Foto:evk

An vier Usinger Zufahrtsstraßen ging es gestern zeitweise nur im Schritt-Tempo voran. An den Fahrbahnen waren mit Barken Haltebuchten ausgewiesen. Polizei- und Ordnungsbeamte hielten die Fahrzeuge an. Auf den ersten Blick vermutete man eine Großfahndung oder eine Verkehrskontrolle. Doch es war nichts von beidem. „Im Zuge der Planungen zur Nord-Ost-Umgehung Usingen wurden in und um Usingen Verkehrsbefragungen durch Hessen-Mobil durchgeführt“, erklärt Pressesprecher Stefan Hodes.

Da die Befragung von Schülern und Studenten durchgeführt wurde, standen ihnen Polizisten und Ordnungspolizisten zur Seite. „Es wurden keine personenbezogenen Daten aufgenommen“, versichert Hodes. Ziel der Befragung sei es gewesen, die Quell- und Zielorte des auf das Stadtgebiet Usingen zulaufenden Verkehrs zu erfassen. Im Klartext heißt das: Das Straßen- und Verkehrsmanagement wollte wissen, wie viele Autofahrer woher kommen, und wohin sie wollen. Hodes teilte mit, dass in dieser Woche bereits Verkehrszählungen durchgeführt wurden, die nicht in den Verkehrsfluss eingegriffen haben.

Betroffen waren gestern die B 456 am Ortseingang in Höhe Emminghausstraße, die B275 zwischen Merzhäusen und Usingen in Höhe der Abfahrt zur Deponie Brandholz, die K723 zwischen Hausen und Usingen an der Abfahrt nach Westerfeld sowie die B275 am Ortseingang in Höhe Beethovenstraße. Die Befragung war auf zweimal vier Stunden, jeweils von 6 Uhr bis 10 Uhr und von 15 Uhr bis 19 Uhr beschränkt. Verkehrsbehinderungen habe es morgens „eigentlich“ nicht gegeben, teilt Hodes auf Anfrage der TZ mit, auch nicht in Richtung Wehrheim, wo aus allen Richtungen Fahrer zur Saalburg unterwegs sind. Der Verkehr sei morgens nur aus Richtung Wehrheim in Fahrtrichtung Usingen angehalten worden. „In der entgegengesetzten Fahrtrichtung wurde der Verkehr lediglich verlangsamt.“ Am späten Nachmittag staute es sich allerdings gegen 16.30 Uhr doch bereits auf der B456 in Richtung Usingen zurück bis zur Abfahrt Wehrheim Nord.

Hessen Mobil bittet um Verständnis für die Erhebung von Verkehrsdaten des Quell- und Zielverkehrs. Diese Erhebungen würden üblicherweise vorab nicht angekündigt, sagt der Pressesprecher, da sonst manche Fahrer auf andere Strecken ausweichen und die Datenbasis verfälscht würde.